

Complex®

Öle • Wachse • Beizen

Öle • Wachse • Farben
aus **Tirol**

Lasuren • Pflegemittel



Profitipps

Grundlagen, Anwendung und Arbeits-
anweisungen für alle Complex Produkte

GRUNDLAGEN & PFLICHTEN FÜR DIE ANWENDUNG - ZU BEACHTEN!

SCHLIFF

Bei **Weichholz** empfehlen wir für den **Endschliff Korn 150**, bei **Harthölzern Korn 180–220**. Ein sauberer Schliff ist die Voraussetzung für ein gutes Ergebnis, Fehler werden durch das Ölen verstärkt. Beim Boden sollte der Endschliff mit einem Netz Korn 180 erfolgen, dadurch hat man weniger Kornabrieb. Absolut sauber absaugen!

MATERIALAUFTRAG

Öle und Wachse sollten **dünn und gleichmäßig aufgetragen werden**, wobei der Spritzauftrag einfach und am schnellsten das beste Ergebnis bringt. Auch ein Sprühauftrag mit einem Handsprühergerät (Holzböden, Steinböden) ist sehr effektiv und verhindert bei stark saugenden Untergründen eine Fleckenbildung! Anschliessend kann eine Verteilung mit Schwammleiste oder Stoffballen erfolgen, auch das Ausrollen ist sehr anzuraten. Beim Rollen muss ein Ziegenhaarroller verwendet werden. Es werden **mindestens 2 Aufträge empfohlen, eine dünnflüssige Grundierung und ein Finish** (z. B. Hartöl Grundierung oder Hartölwachs Spezialgrundierung, weiter mit Hartöl Strong oder Hartölwachs Strong).

EINMASSIEREN

Der **erste Auftrag** sollte **sauber mit einem Kunststoffvlies** (weiß, braun K 800) einmassiert werden, dadurch wird das Material in die Poren eingerieben und bringt einen guten Tiefenschutz. Der **zweite Auftrag** kann **entweder ohne Einmassieren** nur aufgerollt, gespritzt **oder** auch wieder **mit** einer mit dem Auftragsmaterial angefeuchteten **Filzscheibe** einmassiert werden. Hier ist darauf zu achten, dass die Flächen gleichmässig befeuchtet sind! Es ist nur eine Wartezeit von 10 Min. erforderlich, was praktisch bedeutet, dass gleich nach dem Auftrag mit dem Einpolieren begonnen werden kann.

VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Es sollte **keine Verarbeitung unter 10°C Grad** erfolgen, bei Kälte wird das Öl zäh. Auch **kein Auftrag bei direkter Sonneneinstrahlung!** Ebenfalls nicht auf zu kaltem oder zu heissem Untergrund auftragen.

TROCKNUNG

Alle Complex-Produkte trocknen mit Luftsauerstoff! Daher ist immer für eine ordentliche Durchlüftung zu sorgen, auch bei kühler Luft! Nicht die Temperatur, sondern eine gute Luftumwälzung bringt eine forcierte Trocknung. Bei Räumen ohne Luftzufuhr ist ein Heizlüfter mit 30 Grad Wärme zu installieren, um eine sichere Abtrocknung zu garantieren. Der zweite Auftrag ist nach 10 - 12 Stunden möglich! Bei allen Aussenbauteilen ist es natürlich von der Witterung abhängig, aber hier **gilt immer, auf gute Trocknung zu achten, mindestens 12 - 24 Stunden!** Im Innenbereich grifffeste Trocknung nach 12 Stunden, volle Durchtrocknung mit endgültiger feuchter Belastbarkeit erst nach ca. 7 vollen Tagen!

BEGEHBARKEIT

Nach 12 Stunden bzw. nach Sichtprobe!

ERSTREINIGUNG

In den ersten 7 Tagen nur trocken reinigen, ungeeignete Reiniger können die Oberfläche beschädigen!

ABDECKUNGEN

Müssen **unbedingt diffusionsfähig** sein und **schnellstmöglich wieder entfernt** werden (Pflegeanleitung!).

LEIMFÄHIGKEIT

Alle Öle und Wachse sind leimbar. Es ist kein Abdecken der Verbindungsstellen erforderlich (ein kurzes Anritzen der Leimfläche ist anzuraten).

GRUNDLAGEN & PFLICHTEN FÜR DIE ANWENDUNG - ZU BEACHTEN!

EINSEITIGER ANSTRICH

Ist **mit allen Produkten möglich**, durch die Diffusionsfähigkeit gibt es kein Verziehen der Werkstücke (z. B. Holz- und Metallfenster, Schubladenböden usw.)!

MISCHBARKEIT

Alle öligen, sowie alle wässrigen Produkte, sind jeweils nur untereinander mischbar. Auf keinen Fall ein öliges und ein wässriges Produkt vermischen!

HALTBARKEIT

Im ungeöffneten Originalgebinde 2 Jahre, angebrochene Gebinde zügig aufbrauchen!

UNTERGRÜNDE

Lacke und Farben oder Holz müssen fest und trocken sein (nicht über 20% Holzfeuchte), sowie **frei von Verunreinigungen**. Erst dann ist ein Auftrag möglich.

LEBENSMITTEL

Für den **Kontakt mit allen Lebensmittel** empfehlen wir unser **Complex FF Wachs Balsam Waterproof Antikwachs** zur Anwendung. Besonders für Schubladen, Schneidebretter, Hackbretter und Brotboxen geeignet. Ist nach einer Stunde trocken und polierbar.

ERSTPFLEGE FÜR WERKSGEÖLTE BÖDEN

Nach der Verlegung von werksgeölten Böden ist eine Erstpflege unbedingt erforderlich, was am besten mit unserem Pflegewachs oder Pflegeöl erfolgen soll! Auf den verlegten Boden aufsprühen und mit der Einscheibenmaschine mit einem Filzpad sauber einpolieren, bei kleinen Flächen und Möbeln kann dies auch mit einem Baumwollstoffballen erfolgen!

PFLEGEINTERVALLE

Am besten **vor und nach der Heizperiode im Herbst und Frühling!** Falls Sie Pflegewachs oder Pflegeöl aufbringen wollen, unbedingt mit Intensivreiniger (2 Teile warmes Wasser und 1 Teil Reiniger) mischen und die Flächen mit einem Mop reinigen und sauber mit klarem Wasser nachwischen, 12 Stunden gut trocknen lassen, dann erst nachpflegen! Es kann auch ein Schnellreiniger auf Alkoholbasis verwendet werden, dieser ist sofort wieder trocken!

AUSSENÖLPFLEGE

Ist **bei edlen Teilen unbedingt innerhalb von 6 Monaten** (Beschreibung siehe Pflegeintervall) erforderlich!

GLANZUNTERSCHIEDE

Können durch einen Zwischenschliff und Nachpolieren mit letztem Ölauftrag behoben werden. Oft genügt eine Mattierung mit einer Mischung aus 50% warmen Wasser und Intensivreiniger. Die Fläche muss dann trocken nachgewischt werden, eventuell mit Pflegewachs nachbehandeln!

MEHRFACHAUFTRÄGE

Es können **Sonderbauteile** wie Badwannen oder dergleichen **auch mehrfach beschichtet** werden. Immer sehr dünn anfangen mit einer Grundierung, nächster Auftrag mit 2 Teilen Grundierung und 1 Teil Strong, dann 50 / 50, zum Schluss nur Strong matt, zwischen den Anstrichen immer 24 Stunden trocknen lassen!

ERSTBEHANDLUNG

Bei gehobelten Flächen sollte unbedingt ein Voranstrich mit einer Wasserlösung aus **4 Teile Wasser und 1 Teil Intensivreiniger** erfolgen um die Poren zu öffnen und dadurch eine optimale Aufnahmefähigkeit zu schaffen (warmes Wasser). Die Haltbarkeit wird um das 3fache besser und die Sache trocknet sehr schnell. Bei geschliffenen Oberflächen bis Korn 150 schleifen, bei Harthölzern 180-220er Korn sauber schleifen, anschliessend gewissenhaft entstauben und Erstauftrag mit Aussenöl oder Lärchenöl, bei stark saugenden Untergründen mit farbigen Aufträgen sollte der Anstrich verdünnt werden (mit farblosem Material oder Isopar-Verdünnung ca. 25%). Unbedingt ein **Muster auf dem Originalgrund erstellen! Kein Holz mit einer Feuchtigkeit über 20% anstreichen, kann zu Schimmelbildungen führen!**

Nach erfolgter Trocknung von 10 - 12 Stunden kann der 2. Auftrag mit dem Originalmaterial erfolgen, jetzt ist die erste Sättigung der Holzfasern erreicht! Frühestens nach 7 Tagen kann der Endanstrich im 3. Auftrag erfolgen, optimale Ergebnisse der Lebensdauer erreicht man bei 8 - 12 Wochen Wartezeit!

Die Holzfasern sind wieder offen und können den letzten Anstrich wieder aufnehmen.

Bei Aussenbauteilen ist das sogar Pflicht (Haustüren, Fenster, ...), sonst erlischt die Gewährleistung!

Bei edlen Bauteilen Zwischenschliff mit Pad K 1000 oder mit Lackschleifpapier K 280-320.

Nach dem 2. Auftrag vor der Finishbehandlung. **Nicht unter 10° Grad plus verarbeiten sowie direkte Sonneneinstrahlung vermeiden, das gilt für das Verarbeitungsmaterial und den Untergrund!**

VORBEREITUNG

Bei allen Lärchen- und Aussenölen - im Aussenbereich - besonders bei Eiche, Kastanie und Lärche, sowie anderen gerbsäurehaltigen Holzarten muss **zwingend** eine **Grundierung mit Complex Eichen- oder Hydrogrund** erfolgen, um eine **sichere Haftung** der jeweiligen Produkte zu erzielen!

Nur mit einer entsprechenden Grundierung kann der austretende Gerbstoff gebunden werden.

Ebenso gilt dies für **glatt gehobelte Flächen** bei allen Holzarten zum Öffnen der Poren! Nur so ist die optimale Haftung und Aufnahme unserer Holzveredelungsprodukte gegeben.

Alle **Exotenhölzer** müssen **zusätzlich mit Complex Intensivreiniger vorgereinigt** werden!

TIPP

Für mehr Glanz einfach 50% Aussenöl oder Lärchenöl mit 50% Hartöl Strong mischen und als Finish auftragen. Beim Finish wird meist farblos verwendet. Vorsicht: nur für den letzten Anstrich verwenden, damit keine Schichten entstehen! Bitte immer von dünn auf dick arbeiten, die Grundierung immer dünnflüssig mit hoher Eindringtiefe verwenden und weiter mit hohem Festkörpergehalt aufbauen.

Bei hellen Anstrichen, speziell weiss, oder auch bei den Aussenölfarben, sollte dem letzten Anstrich 5% des verarbeiteten Farbtons beigemischt werden, dadurch ist eine Vergilben ausgeschlossen!

WICHTIG

Complex Produkte sind insektizid- und biozidfrei. Sämtliche Öle und Wachse haben zum Eigenschutz Lavendelöl sowie einen natürlichen UV Schutz beigemischt. Bitte beachten: Natürlich bieten pigmentierte Produkte (eingefärbt) immer einen besseren UV Schutz als die farblose Ausführung.

Sämtliche Complex Öle und Wache bringen keinerlei Aufrauung! Alle Aussenöle sowie Hartöl sind mit anderen Produkten überstreichbar (z. B. Acryl, Kunstharz usw.), weiters kann mit unseren Konzentraten (bis zu 25%), oder jeder anderen Abtönpaste auf Lösungsmittelbasis jeder Farbton erzielt werden, dabei sollten aber 10% nicht überschritten werden. Grundsätzlich vorher immer ein Probemuster erstellen!

BLÄUESCHUTZ

Ist aufgrund der Biozidverordnungen gesondert als Grundierung aufzubringen. Wir empfehlen, hierfür unser Produkt **Imprägniergrund HU 109** zu verwenden. Nach ca. 12 Std. Trocknung kann der Grundanstrich erfolgen (bitte prüfen). Einsatz nur bei Notwendigkeit (Nebelgebiete oder ständige Feuchtigkeitsbelastung).

TAUCHAUFRAG

Mit den **Tauchölprodukten** ist auch eine rationelle Grundierung möglich (z. B. Fenster, Holzschindeln oder Balkonbretter, ...). Ein entsprechendes Becken oder Fass mit dem entsprechenden Material füllen und den Schindelpack oder Einzelteile tauchen, dann zum Abtropfen aufhängen. Am besten über einer Rinne, um das Restmaterial wieder zurückzuführen. Die Trocknung erfolgt ohne Laufnasen und hat den **Vorteil der Rundum-Behandlung**. 1 bis max. 2 Tauchgänge ausführen. Die Weiterbehandlung erfolgt nach Montage bzw. händisch mit Pinsel, rollen oder spritzen.

AUFTRAGSARTEN UND ZUR BEACHTUNG

Es sind eigentlich **alle gängigen Auftragsarten möglich**, als effektiv hat sich ein Auftrag mit Spritztank und anschliessender Einarbeitung mit dem Pinsel gezeigt. Besonders bei rauen Oberflächen (gebürstete oder sandgestrahlte Flächen) direkt vor Ort an der Baustelle. In der Werkstatt oder bei kleineren Flächen empfiehlt sich der Schwammauftrag oder Pinsel bzw. Kurzhaarroller. Nach ca. 10 Min. mit Pinsel oder Pad gleichmässig einmassieren und ausziehen, aber nicht abreiben, 3. Auftrag nur aufsprühen oder dünn auftragen und gut einmassieren! Bei allen mechanisch beanspruchten Flächen muss ein 3. Auftrag erfolgen, um entsprechenden Schutz zu garantieren (50:50 Hartöl Strong + Lärchenöl).

WICHTIG

Unbedingt auch die Schnittflächen bei Täfelungen oder Schalungen ölen, nur so kann ein Entstehen von „Wassernasen“ verhindert werden! Besonders in Erdnähe ist es sehr wichtig, das Stirnholz unbedingt behandeln! **Bei Terrassendielen niemals Stoss auf Stoss verlegen**, immer mit Luft um die Stirnseite behandelbar zu lassen.

SPRITZAUFTRAG UND SPRITZWERKZEUGE

Alle gängigen Geräte sind möglich, Airless, Airmix, sowie Becherpistolen - Saug- oder Fliess-Ausführung. **Wichtiger Grundsatz: Weniger ist mehr! Immer gleichmässig und dünn auftragen = bestes Ergebnis.** Becherpistolen mind. 1,2 mm max. 1,5 mm. Airless oder Airmix mind. 0,7 - 1,1 mm. Die Reinigung erfolgt mit normaler Waschverdünnung oder Isoparverdünnung. Bei Spritzräumen entsteht **keinerlei Unverträglichkeit oder Entzündungsgefahr durch Complex Produkte**, auch keinerlei Einfluss auf die jeweiligen Spritzgeräte.

ANWENDUNG UND WEITERVERARBEITUNG

Alle Complex Öle und Aussenöle können beliebig überarbeitet werden! Ob mit Farben, Acryl, Kunstharz oder Lack, nach der Trocknung besteht **keinerlei Unverträglichkeit**, besonders im **Fensterbau** kann mit dem **Einsatz der Tauchgrundierung** viel gespart werden, da es keinerlei Aufrauung gibt! Auch eine Endbeschichtung mit Wasserlack nach der Trocknung ist kein Problem.

TROCKNUNG

Dieser Punkt ist besonders wichtig, **stets für ausreichende Luftumwälzung sorgen! Fenster kippen!** Es trocknet nur die Luft, nicht die Temperatur, auch bei kühler Luft! Bei Gängen oder Treppenfluren Ventilator aufstellen und auf 30°C einstellen, um die Trocknung zu garantieren! **Je besser die Belüftung, umso schnellere Trocknung.**

ARBEITSANSWEISUNGEN FÜR NEUE MÖBEL, BÖDEN & INNENAUSBAU

VORBEREITUNG

Hier muss auf einen **tadellosen Schliff geachtet werden**, jeder Fehler kommt immer verstärkt zum Vorschein, Körnungen bei Weichholz mind. 150 und bei Hartholz 180-220. Bei Sonderwerkstoffen wie MDF muss der Schliff auf der Fläche K 400 und den Kanten bis auf K 600 erfolgen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen, **absolut wichtig** ist auch eine **saubere Entstaubung** mit einem Tuch **vor dem Auftragen!**

BODENBEREICH

Wenn der Endschliff mit Korn oder Netz K180 erfolgt, bitte eine Tellermaschine mit Absaugung verwenden, damit wirklich eine optimale Fläche entsteht. **Alle Flächen mit Staubweg-Pad entstauben**, dann sauber absaugen.

GRUNDIERUNG

Der wichtigste Auftrag überhaupt! Hier erfolgt die Farbgebung und die Eindringbeständigkeit, MDF ist zwingend mit einem Sperrgrund zu grundieren! Hier muss **klar feststehen**, ob es **anfeuern oder natürlich** bleiben soll, entsprechend erfolgt der Grundauftrag mit Hartöl zur Anfeuerung oder Naturweiss, wenn keine Veränderung erfolgen soll! Stark saugende Holzarten wie Buche oder Nuss sollten nass in nass 2x hintereinander grundiert werden, 1. Auftrag aufbringen absinken lassen nach 10-15 Minuten 2. Auftrag auftragen, mit Pad gleichmässig einmassieren und mit Öl-nassem Schwamm ausziehen! **10-12 Stunden trocknen lassen!**

BODENBEREICH

Randauftrag mit Schwamm oder Pinsel ausführen, **nicht zu grosse Flächen vorbereiten**, damit es nicht eintrocknet, anschliessend die Flächen aufsprühen oder im Kreuzgang abrollen. Auf saugenden Untergründen nass wiederholen, anschliessend mit weissem oder braunen Pad mit der Tellermaschine einmassieren. Eventuell mit altem Teppichrest ölfeucht nachfahren! **10-12 Stunden trocknen lassen, gut lüften, Fenster unbedingt aufmachen!**

SCHNELLGRUNDIERUNG

Hier kann **viel Zeit und Arbeit gespart** werden, bei Möbeln und auch im Bodenbereich kann die **Trockenzeit zwischen den Aufträgen auf 90 Minuten verkürzt** werden (Hartöl Grundierung oder Hartölwachs Spezialgrundierung). Weiters genügt nur ein leichtes Einpaden nach dem Auftragen, muss aber bei stark saugenden Untergründen auch 2x nass in nass erfolgen!

FINISHAUFRAG

Am besten mit einem **höheren Festkörpergehalt wie Hartöl oder Hartölwachs**. Sollte es matt und gleichmässig werden, ist ein Einmassieren immer gut, jedoch kann ein dünner Auftrag auch einfach liegen gelassen werden, dazu eignet sich für den **Handauftrag** am besten ein **Schwamm** oder der **Spritzauftrag!** Mit 2 Aufträgen ist eine normale Fläche beim Möbelstück wie auch beim Boden fertig! Ausser es besteht eine **erhöhte Beanspruchung**, in diesem Fall ist ein **3. Auftrag erforderlich!** Die Fläche leicht zwischenschleifen mit K 280-320 Lackschliffpapier, entstauben, Strong dünn aufsprühen und mit Stoffballen, Filzscheibe oder Teppichrest ölfeucht einpolieren.

BODENBEREICH

Nach der Trocknung des 2. Auftrages leichter Zwischenschliff mit Superpad Korn 1000 oder SIA Gold, sauber absaugen und entstauben! Hartöl Strong bzw. Hartölwachs aufsprühen und mit Filzscheibe oder altem Teppich einmassieren! **Das Ergebnis ist eine absolute Top Fläche!**

INNENAUSBAU

Nicht stark beanspruchte Flächen können **nur 1x geölt oder gewachst** werden, da hier eigentlich eine Wischbeständigkeit genügt! Oder man will entsprechende Effekte erzielen wie beim Altholz bzw. Beizen fixieren.

ARBEITSANSWEISUNGEN FÜR DIE RENOVIERUNG - INNEN & AUSSEN

GRUNDSÄTZLICHES

Aussenöle, Hartöl und Hartölwachs haften auf allen Untergründen, die saugfähig, sauber und fettfrei sind, dadurch auch auf allen Voranstrichen, welche fest und gereinigt sind (z. B. Lack und Ölanstriche, Lasuren, Acrylfarben, ...). Sogar auf Glas, daher Spritzer oder Flecken sofort noch nass entfernen! Auch bei Oberflächen wie Putze und Steinsachen sowie Kork erfolgt die Reinigung auf dieselbe Art und Weise!

WICHTIG

Immer alle Flächen mit Intensivreiniger oder Wachsentsferner vorreinigen, damit alle Sporen und Pilze sowie Verunreinigungen entfernt werden, **nie auf losem Untergrund auftragen, nur auf festem Grund arbeiten!** Nur mit Schleifen alleine ist keine Neutralisierung gesichert (Risse z. B.) sind nicht sauber. Das gilt für alle Flächen sowohl für Innen und Aussen bei Möbeln, Böden, Tafelungen, usw. **Nach der Trocknung gehören die Flächen zwischengeschliffen oder trocken gebürstet!**

TIPP

Holzvergrauungen, Verfärbungen und Flecken lassen sich am besten nach der Reinigung mit Intensivreiniger mit unserem **Holzentgrauer** (direkt auf die nasse gespülte Fläche auftragen) entfernen, mit klarem Wasser nachspülen und gut trocknen lassen! **Entgrauer immer pur verwenden**, den **Intensivreiniger je nach Verschmutzung 1:1** mit Wasser (bis zu max. 5 Teile Wasser) verdünnen.

BODENBEREICH

Intensivreiniger-Mischung aus ¼ Liter heissem Wasser mit 1 Liter Reiniger mit einem Mop auftragen, mit der Einscheibenmaschine und einer Tellerbürste die Verschmutzungen anlösen und sofort mit einem Wassersauger absaugen! **Flecken oder starke Vergrauungen mit Holzentgrauer behandeln**, absaugen und nachspülen, wieder absaugen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen! Dabei wird kein Unterschied im Aussen- oder Innenbereich gemacht, ob Terrassen- oder Landhausdiele, geschliffen oder gebürstet, es erfolgt dieselbe Grundreinigung! Nach der Trocknung Zwischenschliff mit K 220 oder Schleifpad und sauber saugen.

FASSADEN

Lose Anstriche entfernen, mit Salmiak anlösen, abbürsten und schleifen. Intensivreiniger mit Rückenspritzgerät (Gartenspritze) **aufsprühen, nachbürsten und mit klarem Wasser spülen**, nur Messingbürsten verwenden! Zum Spülen keinen Dampfstrahler verwenden, weil sich jeder Fahrer am Holz abzeichnet und zu viel Wasser eingebracht wird, nur mit einem Gartenschlauch sauber abwaschen! **Ausreichend trocknen lassen (24 - 72 Stunden) und trocken nachbürsten.**

MÖBEL & INNENAUSBAU

Alte Flächen (egal mit welchem Material beschichtet) **sauber reinigen, auch abgeschliffene Teile** wie Tische, Abdeckungen, Küchenteile usw. **unbedingt reinigen**, da man nicht weiss, was ursprünglich aufgebracht wurde, und Risse und Löcher dann sauber sind! Immer eine Messingbürste verwenden, besonders bei Eiche oder gerbstoffhaltigem Holz! Nach der Trocknung Zwischenschliff Korn 240 und entstauben.

GRUNDIERUNG

Voranstriche und alte Beschichtungen, die fest sind, immer zwischenschleifen! Dabei kann es zu grossen Unterschieden in der Saugfähigkeit kommen, um so wichtiger ist eine **gleichmässige dünne Grundierung**, Farbunterschiede können durch entsprechende Abtönung ausgeglichen werden. Alle weiteren Schritte können wie vorher in den Punkten beschrieben ausgeführt werden.

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Hartöl

HARTÖL FARBLOS

Stark anfeuernd, große Eindringtiefe, ergibt eine stumpfmatte Oberfläche. Besonders als Grundierung und Finish für Harthölzer geeignet. Nach der Trocknung erhält man eine neutrale Oberfläche, daher **mit allen gebräuchlichen Lacken, Farben und Ölen nachbehandelbar.**

Zur besseren Haftung sollte ein Zwischenschliff erfolgen. Kann auch auf gebeizten Böden als 1. Auftrag verwendet und nach vollständiger Trocknung und Zwischenschliff sogar mit Wasserlack überstrichen werden.



HARTÖL SATIN

Gedämpfte Anfeuerung, natürlicher Effekt, ideal für helle und graue Holzfarbtöne. Besonders als Erstauftrag bei gebeizten Flächen, Nadelhölzern und Harthölzern geeignet.

Keine Weiß-Ablagerungen in den Poren. Auch hier ist eine hohe Eindringtiefe gegeben.

HARTÖL NUSS

Ideal zur Farbverstärkung und Faserzeichnung bei Nussholz als Grundierung!

Verhindert das Ausbleichen und bringt bei ausgebleichten Hölzern die Farbe zurück!

Zum Aufhellen mit Hartöl farblos abmischen.

Der 2. Auftrag sollte mit Hartölwachs oder Hartölwachs strong erfolgen, ist aber im Verhalten neutral. Es kann auch mit andern Produkten überzogen werden und ist auf anderen Holzarten anwendbar!

HARTÖL WEISS

Ergibt einen **lasierenden Auftrag (die Holzfaserung scheint durch)**. Sollte im Spritzverfahren aufgetragen werden, um ein gleichmäßiges Farbbild zu erreichen! In der Regel erfolgen 2 Aufträge. Es ist keine Überdeckung erforderlich!

HARTÖL NATURWEISS

Sichtbarer Titandioxyd-Anteil zur größtmöglichen Dämpfung. **Macht den Auftrag fast unsichtbar. Hervorragender Lichtschutz bei allen hellen Holzarten** (z. B. Ahorn, Birke).

Bringt den **absoluten Natureffekt beim Erstauftrag!** Erfordert ein sorgfältiges Einmassieren und Auswischen der Weißpigmente! Der 2. Auftrag erfolgt meistens nur noch farblos.

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Hartöl

HARTÖL STRONG

Das Produkt für **höchste Ansprüche an die Belastbarkeit mit einem Festkörpergehalt von über 70%**. Der beste Deckauftrag. Sollte nur für den letzten Auftrag verwendet werden!

Bei Tischen, Abdeckungen, Treppen und allen stark beanspruchten Teilen kann ein 2. Auftrag nur aufgerollt werden. Nicht einpaden, trocknet voll aus. Dann erfolgt ein leichter Zwischenschliff. Den 3. Auftrag nur noch fein aufsprühen und einpolieren.

HARTÖL STRONG MATT

Wenn **kein Wachs erwünscht** ist, **aber eine matte Oberfläche mit hoher Eindringtiefe** verlangt wird - auch im Finish!

HARTÖL GRUNDIERUNG

Trocknet sehr schnell und rauht nicht auf!

Absolut schnellstes Produkt bezüglich der Trockenzeit, bereits nach 1 Stunde kann der 2. Auftrag erfolgen. Ideal zur Beizefixierung, ohne Zwischenschliff oder auf Naturholz.

HARTÖL HFK MATT NEU

Erhältlich in den Farbtönen: farblos, naturweiß, weiß, creme, tundragrau.

Das **Bodenöl für harte Beanspruchung**, besonders für Wellness-, Badebereiche und Bäder sowie für exponierte Möbel und Innenausbauten. Nach der Grundierung (z. B. Exotenöl) nur aufrollen, trocknet rasch! Bringt dadurch eine beständige Oberfläche!

HARTÖL HFK CREME

Eignet sich **ideal für Böden** (z. B. Eiche).

Bringt einen schönen Honigton in Verbindung mit Laugenbeize Beigra. Ist aber auch solo einsetzbar, wirkt ausgleichend und aufhellend.

MATTKONZENTRAT

Dient **zur Mattierung aller Hartöle**, kann jeweils selbst beigemengt werden, ca. 5% pro Liter sind erlaubt, (¼ Liter auf 5 Liter) bringt eine deutliche Abstumpfung der Oberfläche!

Wichtig: Bitte unbedingt äusserst sorgfältig mit Rührwerk einrühren!

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Hartölwachs

HARTÖLWACHS FARBLOS

Weniger anfeuernd als Hartöl. **Ergibt eine seidenmatte, wachsgriffige Oberfläche mit hoher Beständigkeit** und angenehmer Brillanz. Besonders große Haftkraft auch auf fremdem Untergrund wie Lack, Farben, UV-Glas, lackierte, geölte Böden, usw.

Ideal als Finish, da es nach der Trocknung **mit einem Baumwolltuch ein Glanz nach Wunsch aufpoliert werden kann!** Für alle Holzarten geeignet.



HARTÖLWACHS SATIN

Kaum anfeuernd. Für helle Holzarten und natürliches Holzbild.

Besonders gut für den 1. Auftrag bei gebeizten Flächen, sowie bei grauen und braunen Holzfarbtönen. Mechanisch hohe Belastbarkeit, in Verbindung minimaler Farbveränderung, ist **ideale Grundlage für Böden und Treppen**. Als Grundierung und Finish.

HARTÖLWACHS NATUREFFEKT

Keine Anfeuerung. Natürliches Holzbild ohne Weißpigmente, daher auch für gebeizte Flächen. Zudem auf Naturholz eine aufhellende Wirkung. In der Anwendung ist es das perfekte Produkt, um einen **Naturton** zu erreichen (**geringste Farbveränderung**).

HARTÖLWACHS NATURWEISS

Keine Anfeuerung, vergilbungsbeständig! Für alle hellen Holzarten sowie Altholz. Überall geeignet, wo keine Farbveränderung gewünscht ist. Der 2. Auftrag erfolgt meist farblos. Bei Anwendung auf **Eiche** sowie bei Rissen und Astlöchern müssen die **Weißpigmente gut ausgewischt oder mit Pressluft ausgeblasen werden**. Ideal auch als Grundbasis zum Einfärben.

Der sogenannte „Natureffekt“ **besonders bei Eiche** kann am besten **durch die Vorbehandlung der Flächen mit Holzentgrauer** (mit anschließender Trocknung mind. 6 Stunden) und leichtem Überschleifen der Oberflächen mit Korn 280 - 350 vorbereitet werden. Anschliessend erfolgt ein Auftrag mit Hartölwachs Naturweiss, welches optimal einpoliert werden muss, eventuelle Fugen und Risse unbedingt mit Pressluft ausblasen! Danach ist **fast kein Unterschied zwischen rohem und behandeltem Holz** erkennbar.

HARTÖLWACHS WEISS

Ergibt ein **weiß lasierendes Holzbild**. Um eine gleichbleibende Struktur zu garantieren, ist Spritzauftrag zu empfehlen. Es ist aber jede Auftragsart möglich. In der Regel erfolgen 2 Aufträge, wobei nach der Trocknung des ersten ein Zwischenschliff erfolgen sollte.

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Hartölwachs

HARTÖLWACHS ANTIKGRAU

Besonders für Renovierungen von Böden und Möbeln geeignet. Auf **Eiche** oder grobporigen Hölzern erreicht man einen **eleganten Silberton**.

Gegebenenfalls muss vorher eine dünnflüssige Grundierung aufgebracht werden. Hartölwachs wird in der Regel einmal aufgetragen, eingepoliert und mit Hartölwachs farblos oder strong abgedeckt.

HARTÖLWACHS STRONG

Das **Top-Finish für alle Anwendungen, besonders für stark beanspruchte Flächen!** (Böden, Möbel, Treppen, Bäder usw.) Hat **über 60% Festkörpergehalt. Höchste Belastbarkeit.**

Da bei beanspruchten Bauteilen 3 Aufträge erfolgen, sollte der 2. Auftrag nur gespritzt oder gewalzt werden. Nach der Trocknung folgt ein leichter Zwischenschliff und der 3. Auftrag wird nur aufgenebelt und eingepoliert. Dadurch ist eine hohe Säure- und Wasserbeständigkeit gewährleistet! Wegen der raschen Trocknung sollte bei großen Bodenflächen 25% Hartöl beigemischt werden!

HARTÖLWACHS STRONG MATT

Die elegante Lösung mit der **besonderen Haptik** für alle naturmatten Flächen, besonders bei hoher Belastung.

HARTÖLWACHS HIGH SOLID

Das Öl mit dem **höchsten Festkörperanteil, nur als Finish verwendbar**. Sehr dünn auftragen und gleichmäßig einpolieren. Verbessert die Belastbarkeit der Oberfläche und kann aufpoliert werden. Sehr ergiebig in der Anwendung! **Festkörpergehalt: 90%!**

HARTÖLWACHS DPL SPEZIALGRUNDIERUNG

Tiefmatt. **Sehr schnell trocknende Grundierung** (90 min). Für alle Holzarten geeignet. Ermöglicht **2 Aufträge an einem Tag**. Besonders für Holzböden in Verbindung mit Hartölwachs Strong erzielt man das beste Ergebnis. Auch in naturweiß erhältlich. Für Möbel erlangt man schnellste Durchlaufzeiten bei der Verwendung als Erstauftrag.

MATTKONZENTRAT

Dient **zur Mattierung aller Hartölwachse**, kann jeweils selbst beigemengt werden, ca. 5% pro Liter sind erlaubt, (¼ Liter auf 5 Liter) bringt eine deutliche Abstumpfung der Oberfläche!

Wichtig: Bitte unbedingt äusserst sorgfältig mit Rührwerk einrühren!

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Holzschutzwachs / Bienenwachs

HOLZSCHUTZWACHS UNIVERSAL WACHS 005 - FARBLOS

Das älteste Produkt der Firma Complex, das sich **für alle Anwendungen bestens bewährt** hat. Ideal im Innenausbau, für Decken, Wände usw., da **nur ein Auftrag erforderlich** ist. Zudem ist es **sehr schnell trocknend** und erlaubt daher eine schnelle Weiterverarbeitung (90 Min). Schon mit einem Auftrag werden Schrankkorpusse, Tablare und Schubladen perfekt! Glanzgrad kann aufpoliert werden, ansonsten **matt anfeuernd**, geruchsneutral.



HOLZSCHUTZWACHS UNIVERSAL WACHS 005 - SATIN

Gedämpfte Anfeuerung, sehr natürlich, **ideal für helle Hölzer!** Besonders hervorragend bei gebeizten Flächen als schneller Überzug, **sehr farbneutral und natürlich**. Auch im Aussenbereich für Unterschichten und Schalungen geeignet.

HOLZSCHUTZWACHS UNIVERSAL WACHS 005 - NATURWEISS

Absolut keine Anfeuerung, keine Veränderung der Oberfläche im Farbbild, einzusetzen überall **dort, wo keine Holzbehandlung sichtbar sein sollte!** Für Altholztäfelung, Ahorn, Birke usw., **bester Lichtschutz**. Auch im Nassbereich problemlos einsetzbar!

BIENENWACHS

Reine Wachslösung, besonders für Spielzeuge, aber auch für Möbel und Innenausbau. Leicht zu verarbeiten, **geringere Oberflächenhärte als andere Wachse**. Für Bienenallergiker nicht geeignet, es kann wegen der Reinheit des Bienenwachses zu Reaktionen kommen.

Auf Anfrage sind einige Farbtöne erhältlich, grundsätzlich ist mit Abtönpaste jeder Ton möglich!



TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Wachsbalsam Antixwax FF

WACHSBALSAM WATERPROOF ANTIXWAX FF - FARBLOS

Cremige **thixotrope Wachspaste**, ideal für Stuckaturen und stark saugende Untergründe wie MDF-Platten, Kork, Gips usw. Verhindert die Saugfähigkeit und **ergibt eine angenehm grifffeste und samtig seidenmatte Oberfläche**. Für alle Hart- und Weichhölzer im Innenbereich.



Das Reparaturwachs ist **sofort trocken**, daher bestens geeignet für Ausbesserungen. Es reisst nicht, blättert nicht ab und bildet keine Blasen. Der Glanzgrad **kann aufpoliert werden**, mit guter Wasserfestigkeit! Insgesamt ein gutes Finish ohne lange Trockenzeit, z. B. Weisszement-Spachtel – geruchsneutral und sehr atmungsaktiv! Mit Harzlöser!

Zum Restaurieren von alten Möbeln super geeignet, sowie zum Auswischen von Beizen. Ebenfalls für hochwertige und lackierte Flächen (Shellack) bestens geeignet.

PATINAWACHS WACHSBALSAM FF - PIGMENTIERT

Eine äusserst zeitsparende Alternative **zum Patinieren von Flächen** in 3 Standard-Farbtönen (Weiss Braun, Kiefer). Hier kann eine vorbehandelte Fläche in einem Arbeitsgang patiniert und als Endauftrag behandelt werden. Natürlich auch für farblich abgestimmte Teile direkt einsetzbar (Nuss, Kiefer usw.). Hier kann man eine tolle Farbangleichung erreichen. Aufhellen funktioniert sehr einfach mit Hartöl, bzw. auswischen.

Wachse und Öle lassen sich wunderbar mit einer 5%igen Salmiaklösung mattieren, einfach nach 5 bis 6 Stunden mit einem Baumwollballen leicht abreiben und in Faserrichtung ausziehen! Dadurch ergibt sich **kaum ein Unterschied zu rohem Holz** (Restaurierung).

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Zirbenöl / Zirbenwachs

ZIRBENÖL

Das Complex Zirbenöl wurde **speziell für den Einsatz auf Zirbenholz** entwickelt. Es wird den hohen Ansprüchen, die das Zirbenholz mit sich bringt, hinreichend gerecht, indem es die **aussergewöhnlichen Eigenschaften**, die nur diese Holzart besitzt, in keiner Weise beeinträchtigt und zusätzlich noch ausgezeichnet verstärkt.

Complex Zirbenöl schützt die Zirbenoberfläche ausgezeichnet vor Verschmutzung, Nachdunklung und sämtlichen atmosphärischen Einflüssen und durch die **Beigabe eines reinen Zirbendestillats** verstärkt es den Eigengeruch der Zirbe deutlich. Durch die **Offenporigkeit** und **Atmungsfähigkeit** unsere Zirbenöles kann das Zirbenholz seine gesundheitsfördernde Wirkung voll entfalten, und ist gleichzeitig perfekt geschützt und veredelt.

Zur **Vorbereitung** gehört ein Holzschliff mit Korn 120 – 150, sowie das saubere Entstauben, natürlich dazu. **1. Auftrag** mit Schwamm Roller oder Spritzen, kurz kreisförmig einmassieren, dann mit ölfeuchtem Schwamm oder Tuch in Faserrichtung gleichmäßig ausziehen, fertig! Den **2. Auftrag** gleich wie den 1. Auftrag ausführen, auf einen Zwischenschliff kann verzichtet werden, da es kaum Aufrauhung gibt. Zirbenöl ergibt eine stumpf matte Oberfläche, die nicht polierbar ist. **Ideal ist auch die Kombination Zirbenöl zur Grundierung und Zirbenwachs als Finish**, um ein Optimum an Schutz zu erreichen. **5 Standardfarbtöne** erhältlich: Farblos, Natureffekt, Satin, Naturweiss, Weiss



ZIRBENWACHS

Das Complex Zirbenwachs hat dieselben **Eigenschaften** wie das Zirbenöl (**Offenporigkeit, Atmungsaktivität, keine Beeinträchtigung des Zirbenholzes, Schutz vor Wasser, Verschmutzung und Nachdunklung, Erhalt des Eigengeruchs der Zirbe**), wird jedoch mehr für die Pflege oder intervallmässige Nachpflege verwendet. Das Zirbenwachs wurde ebenso für den **exklusiven Einsatz auf Zirbenholzoberflächen** entwickelt. Es ist als Paste unübertroffen **einfach in der Verarbeitung** und besticht durch eine **beispiellose Trockenzeit von ca. 15 Minuten**.

Entweder zur Auffrischung von älterem Zirbenholz oder als Oberflächenfinish zu unserem Zirbenöl ist das Complex Zirbenwachs ein echter Klassiker. Durch die geringere Eindringtiefe gegenüber dem Zirbenöl aufgrund des Wachsanteiles bleibt das Zirbenwachs etwas mehr an der Oberfläche, lässt sich dadurch jedoch sehr leicht aufpolieren, wodurch es eine **aussergewöhnlich angenehme und äusserst edle, samtige und makellose Oberfläche** erzeugt. Complex Zirbenöl und Complex Zirbenwachs sind eine Bereicherung und Innovation bei der Verarbeitung von Möbeln, Böden, Vertäfelungen, etc. aus Zirbenholz.

Vorbereitung: Grundschliff Minimum Korn 120 – 150, sauber entstauben anschließend das Wachs mit Stoffballen oder Schwamm mit kreisenden Bewegungen auftragen, gut mit einem Kunststoffpad einmassieren, und in Faserrichtung gleichmäßig ausziehen. Das Zirbenwachs kann auch im Spritzverfahren verarbeitet werden, hierbei nach der Trocknung alternativ mit einem Baumwolltuch leicht nachpolieren, um auf einen einheitlichen Glanzgrad zu kommen. **Für nicht beanspruchte Flächen genügt ein Auftrag als Griffschutz. Für Böden, Sitzflächen, Abdeckungen sind 2 Aufträge Pflicht!**

Wachs hat den Vorteil der Polierbarkeit je nach gewünschtem Glanzgrad.

3 Standardfarbtöne erhältlich: Farblos, Natureffekt, Satin



TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Hydrolan Holzöl

HYDROLAN HOLZÖL

Ölemulsion **auf Wasserbasis** für alle Holzarten im Innen- und Aussenbereich.

Achtung: Aufgrund der Wasserbasis ist Hydrolan nicht mit unseren übrigen Produkten mischbar!

Mit **hervorragender Tiefenwirkung! Besonders für sandgestrahlte oder sägeraue Oberflächen.** Ebenso für Altholz oder Flächen, die keine Anfeuerung oder Veränderung des Holzbildes erhalten sollen, ist Hydrolan (Farbton Natureffekt) bestens geeignet.

Es sind alle Auftragsarten möglich: Spritzen, Pinsel, Schwamm. Es muss auf eine gute Einarbeitung in die Poren geachtet werden, daher nach dem Auftrag sauber mit einem Pinsel nachziehen, gewissenhaft in Faserrichtung einarbeiten.



ACHTUNG: wasserlösliches Produkt, Frostgefahr und die Gefahr des auswaschen in nassem Zustand, bzw. Spritzwasserflecken bei Regentropfen, deshalb auf guten Regenschutz achten!

Complex Hydrolan kann auch als Grundierung verwendet, und nach ausreichender Trocknung, mit allen ölbasierenden Produkten von Complex überarbeitet werden.

VERARBEITUNG:

Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren. Die Holzfeuchtigkeit darf 20% nicht überschreiten. **Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sind einzuhalten.** Vor Arbeitsbeginn, bzw. nach längeren Arbeitspausen ist die Umwälzung im Tauchbecken einzuschalten. Bei Vorbehandlung der Hölzer mit einer lösemittelhaltigen Holzschutzgrundierung muss eine Trocknungszeit von mindestens 5 Tagen bei Normalklima berücksichtigt werden. **Bei sehr fett- bzw. ölhaltigen Tropenhölzern** empfehlen wir das Holz vor der Erstbehandlung mit **Complex Hydrolan Holzöl** zunächst **6-8 Wochen der Bewitterung auszusetzen.** Ansonsten kann es zur Fleckenbildung oder Störungen im Anstrichbild kommen.

Bei Anwendungen im Außenbereich ist es wichtig, das frisch gestrichene Holz bis zur vollständigen Trocknung vor Regen zu schützen. Bei **ungünstigen Witterungsbedingungen** (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die **Trocknung deutlich verzögern.** Bei der Anwendung auf bestimmten Tropenhölzern (z.B. Massaranduba, Teak) sowie Eiche können ebenfalls Trocknungsverzögerungen bis zu mehreren Tagen auftreten.

AUFTRAGSART:

Die Oberfläche muss staub- und fettfrei sein. Holzoberfläche gründlich säubern. **Complex Hydrolan Holzöl** vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt anwenden. Wasserverluste, die durch Verarbeitung in einem Tauchbecken zustande kommen, sind entsprechend auszugleichen.

Mit weichem Pinsel sparsam **in Faserrichtung auftragen (Seenbildung vermeiden). Überschüssiges Material abtragen.** Bei Gartenmöbeln aus Hartholz mit einem fusselfreien Tuch wie eine Möbelpolitur auftragen. Die Intensität der Farbtöne wird durch Untergrundbeschaffenheit, Holzart, Auftragsverfahren und die Holzfeuchte beeinflusst. **Nicht unter + 15 °C od. über + 30 °C verarbeiten (gilt für d. Untergrund, Complex Hydrolan Holzöl und Umgebungstemperatur).** Tauchbecken nach Gebrauch mit Schwimmdeckel versehen, sodass kein Luftpolster entsteht.

3 Standardfarbtöne erhältlich: Farblos, Hellbraun, Kitzbühel (Sondertöne auf Anfrage)

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Holzaussenöl

HOLZAUSSENÖL - GRUNDSÄTZLICHES

Holzaussenöle sind die biozidfreie Alternative zu Lasuren und können im Innen- und Aussenbereich verwendet werden. In **12 Fixfarben** erhältlich. Sie sind **alle untereinander mischbar**. Eine Aufhellung mit Aussenöl farblos und Abtönung mit Pasten, je nach Farbton, ist möglich.

Bei stark saugenden Untergründen sollte ein farbloser Vorstrich 25% verdünnt mit Isoparaffin erfolgen! Ergibt eine **matte, ausgleichende Oberfläche**. Es sollten mindestens 2 Aufträge und zeitversetzt ein 3. Auftrag mit Holzaussenöl Finish erfolgen.

Die Verarbeitungstemperatur sollte nicht unter 10 Grad liegen, da sich die Trocknung sonst stark verlangsamt! Zudem ist **kein Einpolieren erforderlich**, da die Viskosität für alle Holzarten auf Pinselanstrich ausgelegt ist. Sollte ein Fungizidschutz benötigt werden, muss dieser als Vorstrich aufgebracht werden!

Alle Aussenöle sind nach der Trocknung mit allen Lacken und Farben überstreichbar!



HOLZAUSSENÖL FARBLOS

Für dunkle und mitterle Farben. **Anfeuernd** eingestellt und auf allen Holzarten einsetzbar.

HOLZAUSSENÖL NATUREFFEKT

Geringe Anfeuerung, hoher Lichtschutz, Fläche bleibt im Naturzustand. Ideal z. B. für Altholz, helle Hölzer, Fichte usw.

HOLZAUSSENÖL NATURWEISS

Für alle weissen Flächen.

HOLZAUSSENÖL WEISS SPEZIAL SPRITZEINSTELLUNG

Weiss deckend für keilgezinkte Fensterkanteln. Optimal im System mit Tauchöl. Ergibt eine **samtglänzende Oberfläche mit starker Deckkraft**, ähnl. RAL 9010. Normal 1 - 2 Aufträge, nur Spritzauftrag oder Rollen möglich!

HOLZAUSSENÖL - PFLEGE

Diese Substanz bewirkt eine **optimale Auffrischung und Oberflächenpflege**, verschließt mikrofeine Risse und erreicht die **Erhaltung des UV-Schutzes**. Für alle Außenbauteile wie Fenster, Haustüren usw. Ein jährliches Pflegeintervall ist zur optimalen Langzeiterhaltung unbedingt erforderlich. Nicht unter 10°C anwenden! Mindestens 2 Stunden trocknen lassen, dann die Fenster oder die anderen Bauteile wieder schließen.

Anwendung: Sparsam auf das Pflgetuch aufsprühen und gleichmäßig verteilen, bei hartnäckigen Flecken mit Schleifvlies einarbeiten und nachpolieren.

Pflegeauftrag: Die noch intakten Flächen von Staub und Schmutz befreien (Universalreiniger) und einmal mit Aussenöl-Pflege behandeln! Ein jährliches Pflegeintervall ist unbedingt erforderlich!

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Lärchenöl

LÄRCHENÖL FARBLOS

Der optimale Wetterschutz. Ein **diffusionsoffenes Öl mit hervorragendem Riss-, Quell- und Nässechutz für innen und aussen.**

Anfeuernd und **für alle Holzarten** geeignet. Ideal als Grundierung in Feuchträumen oder Finish im Aussenbereich, zudem für alle Bauteile geeignet. Bei edlen Bauteilen kann auch eine Mischung mit Hartölwachs Strong 50:50 erfolgen, um mehr Körper an der Oberfläche zu erzielen!



LÄRCHENÖL NATUR

Gedämpfte Anfeuerung, natürliches Oberflächenbild, angenehme **helle Tönung**, **bester Lichtschutz!**

LÄRCHENÖL LÄRCHE

Braun-rote Einfärbung, **verstärkt die natürliche Lärchenholzfarbe**, bei abgewitterten Flächen bringt es die natürliche Farbe zurück!

LÄRCHENTAUCHÖL LÄRCHE

Fenstergrundierung und Finish in einem. Der 1. Tauchgang grundiert, mit dem 2. Tauchgang ist die Behandlung bereits fertig. In der Regel ist kein Zwischenschliff nötig. Bei Holz- und Metallfenstern kann auch eine einseitige Beschichtung ohne Verzug erfolgen! Durch die hohe Viskosität **zieht es strichfrei ein**, kein Ausziehen erforderlich und dabei **kein Aufrauen der Fasern!**

TAUCHÖL FICHTE

TÖ Fichte Natureffekt: Betont den **Natureffekt des Fichten- oder Tannenholzes (bes. Weisstannen) betont** und bietet zusätzlich einen **hervorragenden Lichtschutz** gegen Vergilbung bietet. Zudem ist nachher auch im System ein Aufbau mit Weiss Spezial ein- oder beidseitig ohne Verzug möglich! Der natürliche Holzcharakter bleibt erhalten.

TÖ Fichte Naturweiss: **Tauchgrundierung mit höchstem Weisspigmente-Anteil.** Ideal zur Vorbehandlung mit RAL 9010 weiss deckend. **Keine Aufrauhung der Fasern**, daher kein Zwischenschliff erforderlich.

TAUCHÖL FARBLOS

Für alles, was neutral ohne Aufrauhung grundiert werden soll, die schnelle und saubere Lösung mit bestem Ablaufverhalten. Nach der Trocknung kann mit allen gängigen Materialien beschichtet werden! Auch zum Abtönen mit Pigmenten bestens geeignet.

TAUCHÖL LÄRCHE

Besonders zur Betonung von Lärchen- oder Kiefernholz geeignet, macht einen **rotbraunen warmen Naturton**. Es können auch 2 Tauchgänge gemacht werden, dazwischen auf gute Trocknung achten!

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Thermoholzöl / Exotenöl

THERMOHOLZÖL

Erhältlich in 5 Farbtönen: Farblos, Hell, Dunkelbraun, Terra Wenge, Ebenholz.

Der Wetterschutz für alle wärmebehandelten Hölzer! Auch für sonstige Holzarten geeignet! **Hohe Eindringtiefe**, gibt dem Holz die Elastizität zurück und verhindert die unregelmäßige Vergrauung des Holzes. Je nach Farbgebung 1 bis 2 Anstriche oder 50% verdünnt mit Lärchenöl zum Finish.

Bei Anwendungen im Innenbereich:

In Verbindung **mit Laugenbeize** bekommt man **auf Eiche einen schönen Räucherton** (nur ein Auftrag), Finish z. B. Hartölwachs. Das Behandeln von thermobehandelten Hölzern (Esche, Buche, Lärche, Eiche) mit Thermoholzöl - **im Innenbereich** - bewirkt ein **Farbechtheit** und verhindert das Abschiessen durch Lichteinfluss. Es genügt eine Grundierung im gewünschten Farbton, das Finish sollte z. B. mit Hartölwachs Strong erfolgen.



THERMOHOLZÖL EBENHOLZ

Ebenfalls **für dunkle Thermohölzer als Bleichschutz** gedacht. Auch hier 1 bis 2 Aufträge je nach Farbstärke für den Innen- und Aussenbereich! Matt-schwarz, ideal auch zum Mischen mit Aussenölen.

EXOTENÖL

Hochviskos, **dringt tief** in die Holzfasern **ein**, ganz **besonders für alle Tropenhölzer** geeignet. Durch die braun-rote Einfärbung kann es auch für andere Hölzer verwendet werden, ideal auch für Bäder sowie im gesamten Aussenbereich wegen der **starken Wasserabweisung!** Unbedingt 2 Anstriche bei Tropenholz.

Da manche Hölzer sehr hart sind, empfiehlt sich ein Einmassieren mit einem Kunststoff-Pad (grau K 800). Bei saugstarken Untergründen kann ein 3. Auftrag mit einer Mischung aus 50% Exotenöl + 50% Hartöl Strong eine geschlosseneren, stark belastbarere Oberfläche bringen. Nur als Finish-Auftrag ausführen! Ergibt eine **seidenmatte Oberfläche**.

Mehranwendungen:

Besonders **Kirsch und Birne neigen zu einer starken Vergilbung** und Verblassung. Um dies weitgehend zu verhindern, empfehlen wir die **Grundierung mit Exotenöl**. Durch das Einbringen der rotbraunen Pigmente wird das Faserbild verstärkt und hält die Farbe auch unter Lichteinwirkung.



TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Steinöl

STEINÖL

Grundsätzliches: Bewirkt eine **tiefe Imprägnierung** und Oberflächenschutz gegen Schmutz und Laugen! Trocken nach 10 bis 16 Stunden. Auch mit Steinöl sollten 2 Aufträge erfolgen. Grundsätzlich auch **auf Sichtbeton sowie auf allen Zementspachteln einsetzbar** (1. Auftrag mit Steinöl DPL). Ideal für Bäder, Duschen, usw. Unbedingt mindestens 2 Aufträge, Öl gut einmassieren! Zur Verbesserung der Rutschfestigkeit kann auch Quarzsand beigemischt werden. Hier muss natürlich immer gut aufgerührt werden! **Keine nassen Steine oder Steingut sowie glasierte Steine behandeln!**

Steinöl Farblos: Erzeugt eine **starke Anfeuerung** (Nass-Effekt) auf dem Steingut!

Steinöl Natureffekt: Gedämpfte Anfeuerung, kann auch eingefärbt verwendet werden, **sehr vergilbungsbeständig und abriebfest.** Am besten aufsprühen, anschliessend ein Natureffekt polieren. Damit erlangt man einen gleichmäßigen Auftrag!

Steinöl Naturweiss: Geringste Anfeuerung. Helle Spachtel, Weisszemente oder Marmor können reaktionslos behandelt werden. Hervorragend auch zum Abtönen mit Pigmenten! Auch dieses Öl am besten aufsprühen, anschliessend Natureffekt einpolieren. Damit erlangt man einen gleichmässigen Auftrag!



STEINÖL DPL

Steinöl DPL Farblos: Für dunkle Böden, schnell trocknende Grundierung, ideal für stark saugende Untergründe, um das erneute Eindringen (Löschblatteffekt) zu unterbinden. Kurz gleichmässig einmassieren. Nach 20 min noch auf dem feuchten Untergrund den 2. Auftrag aufbringen! Am besten nur aufrollen. Steinböden, Cotto, Zementspachtel, etc. sollten immer mit Steinöl DPL grundiert werden!

Steinöl DPL Natureffekt: Für hell eingefärbte Böden, mit wenig Anfeuerung.

Steinöl DPL Naturweiss: Schnell trocknende Grundierung für alle weissen Steinböden und Terrazzos. Geringste Anfeuerung, kaum sichtbar!

STEINPFLEGEÖL

Wird dünn aufgesprüht und mit einem Bauwolltuch oder Filzscheibe einpoliert, bringt eine **brillante saubere Oberfläche, kleine Kratzer werden unsichtbar.** Steinpflegeöl ist keine Versiegelung, sondern nur ein Pflegeprodukt, und daher **nur zur Auffrischung** geeignet!

STEINPFLEGE

Auch hier gilt der Grundsatz, **keine alkalischen Laugen zur Reinigung zu verwenden, da sonst eine Verseifung der Oberflächen erfolgen kann** (der Schmutz wird eingetreten), welche dann nur mit einem starken Grundreiniger oder Säure entfernt werden kann!

STEINWISCHPFLEGE

Wird dem Wischwasser beigemischt, **ideal für die tägliche Unterhaltspflege,** bewirkt eine **Oberflächenvergütung und Auffrischung.** ¼ Liter auf 8 Liter Wasser mischen.

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Pflege / Reinigung

ORA HOLZPFLEGEÖL

In 2 Farbtönen erhältlich: Farblos und Naturweiss für weiss geölte Oberflächen. Mit natürlichem Orangenöl und Saflor, **nicht schichtbildend**. Auf ein Baumwolltuch aufbringen und einpolieren. Bei Böden und großen Flächen aufsprühen und mit dem Tuch über dem Mob verteilen! Geeignet für alle geölten und lackierten Flächen sowie Linoleum, Steinböden, Cotto usw. Bei Böden als Erstpflege unbedingt erforderlich. Damit werden **kleine Kratzer unsichtbar! Immer vor und nach der Heizperiode anwenden**. Zum Nachölen kann man Holzpflegeöl und Hartölwachs DPL 50:50 mischen und mit der Blockermaschine mit einer Filzscheibe einmassieren. Nach 90 Minuten ist die Fläche wieder begehbar!



SPEZIALPFLEGEWACHS

In 2 Farbtönen erhältlich: Farblos und Naturweiss für weiss geölte Oberflächen.

STEINWISCHPFLEGE

In 2 Farbtönen erhältlich: Farblos und Naturweiss für weiss geölte Oberflächen.

PFLEGESETS

Holzpflege-set: Universalreiniger / Ölwischpflege / Holzpflegeöl - Für die perfekte Holzoberflächenpflege.

Steinpflege-set: Universalreiniger / Wischpflege / Steinpflegeöl - Für die perfekte Steinpflege.

Möbelpflege-set: Holzpflege-wachs / Ora Holzpflegeöl / Universalreiniger - Für die perfekte Möbelpflege



REINIGER

Intensivreiniger: Starker Grundreiniger. Kann bis zu 1:5 mit Wasser verdünnt werden, warmes Wasser verstärkt die Wirkung erheblich. Ein unverzichtbares Mittel bei der Renovierung! **Vergrauungen und Kratzerschmutz werden problemlos entfernt.** Zur Reinigung von geölten, lackierten oder farbigen Flächen. **Überall einsetzbar**, im Aussenbereich zwingend (siehe Arbeitsanweisung)! Auch für Steinböden und Platten anwendbar. Auftragen (sprühen, pinseln, mit Schwamm), 10 Minuten einwirken lassen, mechanisch mit Bürste oder Pad abreiben und mit klarem, sauberem Wasser spülen! Bei Böden empfiehlt sich ein Zwischenschliff nach der Trocknung.

Universalreiniger: Der **normale Haushaltsreiniger für den Unterhalt**. Dosierung: 1 bis 5 Esslöffel in warmes Wischwasser geben. Für alle Flächen wie Böden, Möbel, Bad usw. Bei Böden und grossen Flächen mit Mob verteilen und wieder sauber aufnehmen.

Expressreiniger - NEU: Für die schnelle Trocknung. **Macht die Teile in 1 Stunde sauber und trocken.** Behandlung siehe Universalreiniger, Dosierung: 150 ml auf 10 Liter Wasser.



TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Pigmentpasten / Verdünnung

PIGMENTPASTEN

Auf Lösemittelbasis, zur Abtönung auf den gewünschten Farbton, dadurch kann **jeder beliebige Ton selbst gemischt werden**. Die Eisenoxidpigmente sind lichtecht und wasserfest. Je nach gewünschtem Farbton 5% - 30% der Paste unserem Öl oder Wachs beimischen. Die **Paste bitte unbedingt sorgfältig einrühren**.

Ab einer Beigabe von 20% wird der Farbton intensiver. **Sehr leichte Verarbeitbarkeit** sowie eine entsprechend unkomplizierte und perfekt an unsere Produkte angepasste Handhabung zeichnen unsere Pigmentpasten aus.



Wichtig: Bitte unbedingt auf die Löslichkeit von öligen und wässrigen Produkten achten!

Auf keinen Fall ein öliges und ein wässriges Produkt vermischen!

WACHSENTFERNER

Ideal zur **Neutralisierung von gewachsen Flächen!** Auf Alkoholbasis, keine Faseraufrauung. Starke Lösekraft auch von Wachskrusten bei Böden (Büffelwachs)! Auch zum Neutralisieren von Polituren bei Möbeln vor der Lackierung sowie von Complex-Wachsprodukten. **Achtung: Löst Shellack auf!**

ISOPAR VERDÜNNUNG

Das Lösemittel in allen Ölen. **Ideal zum Verdünnen**, z. B. von Lärchenöl zum Grundieren von rauen Flächen. Langsame Verflüchtigung, **geruchsneutral, hervorragend große Reinigungskraft und Fettlösung**. Hoher Reinheitsgrad! Auch für Öl- und Kunstharzlacke verwendbar. Aromatenfrei, versetzt mit 2% Orangenöl.



NITROVERDÜNNUNG

Aromatenfrei, schnelle Verflüchtigung, große Lösekraft. Für alle Nitrolacke sowie **zur Entfettung und Reinigung sehr gut geeignet**.

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Positivbeize / Laugenbeize

POSITIVBEIZEN

Einkomponenten-**Positivbeize auf Wasserbasis, für alle Holzarten!** Der **Auftrag** sollte **ausschließlich** durch **Spritzen** erfolgen! Durch die Zerstäubung der Beize entstehen keinerlei Flecken. Bei stark saugenden Hölzern sollte ein Auftrag mit Farbloser Grundierung erfolgen, um ein gleichmässiges Farbbild zu erreichen. Immer ein Muster auf dem Originalholz erstellen! In der Regel ist kein Ausbürsten erforderlich, jedoch bei gebürstetem Holz oder sandgestrahlten Flächen schon. **30 Farbtöne** laut Beizkarte gelistet. **Positivbeiz-Konzentrate:** In 10 Farbeinstellungen erhältlich. Zum Abmischen eigener Töne. Das Positivbeiz-Konzentrat (PB) ist für alle Laugen und Positivbeizen das Mischkonzentrat.



LAUGENBEIZE VERARBEITUNG

Das rohe Holz muss fein geschliffen, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein (evtl. mit Intensivreiniger entfetten). Ein Feinschliff mit 120er Gitterschleifscheibe wird empfohlen. Harzstellen sollten vorher mit Complex Grundreiniger in Strukturrichtung ausgebürstet werden.

Vor Gebrauch Lauge im Gebinde kräftig aufrühren und aufschütteln. Laugenbeständiges Werkzeug verwenden. Die Fläche gleichmäßig satt mit der Lauge einstreichen oder rollen. Wichtig: **Die Lauge im Gefäß zwischendurch regelmäßig aufrühren.** Idealerweise Wand- und Deckenvertäfelungen vor der Montage laugen und nachbehandeln! Sonst senkrechte und montierte Flächen von unten nach oben bearbeiten. **Über-Kopf-Arbeiten vermeiden, Augenschutz verwenden!** Indestrockenzeit: 3 Std., besser über Nacht. Die Laugenbeize **nach der Trocknung unbedingt** mit Bürste oder Schleifvlies **kräftig abreiben und entstauben**. Die Nachbehandlung kann entweder mit Complex Holzbodenseife (**1 Tag Trockenzeit**) oder mit Complex Ölen oder Wachsen (**Mindest-trockenzeit 12 Stunden**) erfolgen. Max. Holzfeuchte bei der Öl- oder Wachsbehandlung: darf 16% nicht überschreiten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.



LAUGENBEIZE FARBTÖNE

Laugenbeize BA (Baigra): Ein Laugengemisch mit Positivbeize für einen warmen Antik-Farbtönen auf Kiefer und Zirbelkiefer. Auftragsarten: Spritzen, Rollen, mit Schwamm, Wischen. Kann mit allen Ölen und Lacken geschützt werden (**grundsätzlich sind 6 verschiedene Farbtöne** erhältlich).

Laugenbeize R (Räucherton): Die **Alternative zu Räuchereiche oder stark gedämpfter Akazie**. Alle Auftragsarten möglich. Nach dem Trocknen unbedingt ausbürsten und je nach Farbwunsch ölen, z. B. mit Terra Wenge. **Alle Spiegel im Holz sind auch gefärbt**, ergibt ein gelaugtes Beizbild! Öl- und Lacküberzug möglich.

LAUGENBEIZE SPEZIAL

Sind **Speziallaugen für Fussböden oder sonstige Holzbauteile** und ergeben den gewünschten Laugeneffekt. Farbtöne: Treibholz, Mooreiche, Cognac, Tundra, Sondertöne für Fußböden sind auf Anfrage erhältlich!

WACHSKONZENTRAT HU WK 499

Mit diesem Zusatz wird jede Positivbeize ohne Farbveränderung zu einer Wachsbeize. Ermöglicht im Innenausbau mit nur einem Auftrag eine fertige Fläche. Durch die Beimengung erzielt man eine leicht wasserabweisende Oberfläche, die abwischbar, jedoch nicht wasserbeständig ist. Ein Überzug mit Öl und Wachs ist jederzeit möglich, es kann aber nicht überlackiert werden!

TIPPS ZU DEN EINZELNEN PRODUKTEN - Laugen / Säuren

LAUGEN & SÄUREN - HINWEISE

Der Umgang mit Säuren und Laugen erfordert eine hohe Sorgfalt und Vorsicht in der Verarbeitung (Sicherheitsausrüstung, Brille, Handschuhe), siehe Sicherheitshinweise!

Alle Materialien gehören unbedingt versperrt und nur von einer befugten Person verwaltet!

Achtung: Niemals Kalilauge und Salpetersäure direkt mischen! Explosionsgefahr!

VERSCHIEDENE SÄUREN

HOLZENTGRAUER:

Edelholzlösung - Fertigmischung 12%: Die Basis ist **Oxalsäure**. Sie ist immer **neutralisierend und aufhellend!** Anwendungsneutral! Auch bei Eichenholz entsteht keine Verfärbung durch die Gerbsäure. Mit Intensivreiniger gemischt perfekt geeignet zur **Beseitigung von Vergraunungen auf allen Holzarten!** Nach kurzer Einwirkung mechanisch einreiben und Lösungsschmutz mit klarem Wasser abspülen.

Salpetersäure - Konzentrat 25%: Macht **immer braun**. Bewirkt eine natürliche Alterung des Holzes, da die harten **Jahresringe ein positives Farbbild bekommen** (bei Eiche grosse Differenzen möglich, unbedingt Muster machen). Durch Wärme erreicht man eine beschleunigte Trocknung (Fön). Besser ist ein Auftrag mit einer 10%igen Salpetersäurelösung mit Wasser. Diese normal trocknen lassen. Beim Verdünnen stets den Wasseranteil als erstes einfüllen!

Schwefelsäure - Konzentrat 35%: Macht **in Verbindung mit Hitze** (Fön oder Gasbrenner) **immer schwarz auf allen Holzarten**. Kann mit Edelholzlauge wieder aufgehellt werden. Es genügt meist eine Schwefelsäuremischung, die mit Wasser auf 10% Säureanteil verdünnt ist. Beim Verdünnen stets den Wasseranteil als erstes einfüllen!

Salzsäure - Konzentrat 30%: Dient zur **Entfernung von Zementschleier und hartnäckigen Verschmutzungen**. Vorsicht bei kalkhaltigen Steinen, Salzsäure kann den Kalk auflösen!

VERSCHIEDENE LAUGEN

Kalilauge - Konzentrat 50%: Ergibt **immer eine graugrüne Farbe**. Bei allen Kieferarten und Lärche erzielt man mit Wasser und einem 10%igen Säureanteil einen **wunderbaren Laugeneffekt**. Kalilauge muss unbedingt mit Intensivreiniger nachgewaschen werden, um eine neutrale Fläche für die Weiterbehandlung zu schaffen.

Natronlauge - Konzentrat 50%: Dient zur Erzeugung eines Laugeneffekts bei allen Kiefernarten. Bei gerbstoffhaltigen Hölzern können unterschiedliche Reaktionen entstehen! Natronlauge unbedingt mit verdünnter Oxalsäure oder Intensivreiniger neutralisieren!

AMMONIAK / SALMIAK - KONZENTRAT 10%

Geeignet zum **Mattieren von geölten oder gewachsenen Flächen** sowie auch als Reinigungslösung einsetzbar. **Achtung: Verfärbt gerbstoffhaltige Hölzer!**

POTTASCHE

Wird zur **Reinigung von Altholz und Möbeln** verwendet. Erzeugt eine **leicht bleichende Wirkung**.

Complex Produkte für die Holzveredelung - Innen und Aussen

HARTÖL



- Universelles Fussboden- und Möbelöl
- Für alle Hölzer im Innenbereich
- Für alle Holzarten (roh & gebeizt)
- Stark anfeuernd

HARTÖL STRONG



- Universelles Fussboden- und Möbelöl
- Für alle Hölzer im Innenbereich
- Stark anfeuernd
- Für höchste Beanspruchung

HARTÖLWACHS



- Universelles Fussboden- und Möbelwachs
- Für alle Hölzer und Böden im Innenbereich
- Nicht anfeuernd
- Polierbar

HARTÖLWACHS STRONG



- Universelles Fußboden- & Möbelwachs für innen
- Für alle Hölzer und Böden
- Nicht anfeuernd
- Für höchste Beanspruchung

HOLZSCHUTZWACHS 005



- Flüssiges Holzschutzwachs
- Für Innen und Aussen
- Für alle Holzarten (roh & gebeizt)
- Universelles einsetzbar

ANTIKWACHS FF



- Thixotropes Holzschutzwachs
- Für alle Hart- & Weichhölzer
- Für Schutz und Restauration
- Schnell trocknend, wasserfest

BIENENWACHS



- Natürlich und völlig rein
- Wasserfeste Holzkonservierung für innen
- Sehr leicht zu verarbeiten
- Schnell trocknend

ZIRBENÖL + ZIRBENWACHS



- Ökologisches Öl für Zirbenholz
- Mit reinem Destillat direkt vom Zirbenbaum
- Sehr Schnell trocknend, leicht zu verarbeiten

HOLZAUSSENÖL



- Für alle Holzarten im Aussenbereich
- Bei Neuanstrichen und Renovierung
- Stark wasserabweisend
- 12 verschiedene Farbtöne

LÄRCHENÖL



- Für alle Holzarten im Aussenbereich (besond. Lärche)
- Bei Neuanstrichen und Renovierung
- Stark wasserabw.
- 3 verschiedene Farbtöne

EXOTENÖL



- Für alle Exotenhölzer (Bangkirai, Teak, etc.)
- Speziell für Terrassenböden und Terrassenmöbel
- Super UV-Schutz
- Sehr wasserfest

HYDROLAN HOLZÖL



- Auf Wasserbasis
- Für Aussen
- Besonders für sandgestrahlte Oberflächen
- Feuer nicht an
- Schutz vor Vergr.
- Wasserabweisend

THERMOHOLZ-ÖL



- Für jedes thermobehand. Holz
- Speziell für Terrassenböden, Terrassenmöbel
- Innen & Aussen
- Super UV-Schutz
- Sehr wasserfest

STEINÖL



- Für Stein, Ton, Naturstein, Cotto, Marmor, etc.
- Widerstandsfähig gegen: Wein, Bier, Milch, Tee, Limonade, Kaffee, Obstsaft

POSITIV-BEIZE



- Für alle Holzoberflächen im Innenbereich
- Auch für Harthölzer (Buche, Ahorn, Eiche)
- Super Beizbild
- Sehr schnell trocknend
- Geruchlos
- Wasserverdünnbar

LAUGEN-BEIZE



- Für frisches, unvergilbtes, gründl. abgeschliff. oder gebeil. Holz im Innenber.
- Ideal für Holzfußböden, Treppen, Möbel, Vertäfelungen, etc.
- Kurze Entwicklungszeit
- Geruchsneutral

Complex Produkte für die Holzpflege und Reinigung - Spezialprodukte

NAPOL WISCHPFLEGE



- Reinigt und pflegt alle wasserfesten Böden
- Für die tägliche Unterhaltsreinigung
- Konzentrat, sehr ergiebig & gründlich
- Stark schmutzabweisend
- Keine störenden Ränder

ÖLWISCHPFLEGE



- Unterhaltspflege für geölte Parkettböden, Treppen, auch Kork
- Sehr guter Schutz
- Konzentrat, sehr ergiebig & gründlich
- Stark schmutzabweisend
- Keine störenden Ränder

STEINW.PFLEGE + STEINPFLEGEÖL



- Reinigung & Pflege für alle wasserfesten Steinböden (Stein, Marmor, Cotto, Fliesen, Granit, ...)
- Unterhaltsreinigung
- Natürl. Orangengeruch
- Stark schmutzabweisend
- Keine störenden Ränder

Josef Schellhorn GmbH

Egerbach 50a

A-6334 Schwoich

Tel.: +43 (0) 5372 / 58377

E-Mail: office@complex-farben.at

www.complex-farben.at

ORA HOLZPFLEGEÖL



- Reinig. und Pflege von furnierten, behandelten und kunststoffbesch. Oberflächen (Türen, Tische, Theken, ...)
- Natürl. Orangengeruch
- Macht kleine Kratzer unsichtbar

EXKLUSIV PFLEGEÖL



- Erhöhter Festkörper, Top Pflege
- Reinig. und Pflege von furnierten, behandelten und kunststoffbesch. Oberflächen (Türen, Tische, Theken, ...)
- Natürl. Orangengeruch

AUSSENPFLEGEÖL



- Pflege und Schutz für alle Holzoberflächen im Aussenbereich
- Besonders für Fenster geeignet
- Imprägniert kleine Haarrisse (besonders wichtig bei Eiche)

SPEZIAL PFLEGEWACHS



- Reinig. und Pflege von furnierten, behandelten und kunststoffbesch. Oberflächen (Türen, Tische, Theken, ...)
- Erst- & Unterh.pflege
- Macht kleine Kratzer unsichtbar

UNIVERSALREINIGER



- Flüssiger & hautschonender Neutralreiniger für lackierte, emailierte, gewachste od. geölte Fussböden
- Ausgez. Rein.kraft
- Konzentrat, sehr ergiebig

INTENSIVREINIGER



- Reinigt alle Hölzer (auch Teak, Bambus, ...) im Aussenbereich
- Sehr starke Reinigungswirkung
- Reinigung von atmosphärischen Verschm., Algen, Fett, Öl, ...

HOLZENTRGRAUER



- Reiniger, Aufheller & Entgrauer
- Für vergrautes Holz (bes. Terrassen)
- Kunststoffe, Steinoberfl., witterungsab. Verfärb.
- Entgrauung bis hin zum Originalfarbton

HOLZVERGRAUER



- Beschleunigt die natürliche Vergrauung
- Wirkt sofort
- Ohne Farbpigmente, kein Farbanstrich, vergraut das Holz direkt
- Gleichmässiges und einheitliches Ergebnis